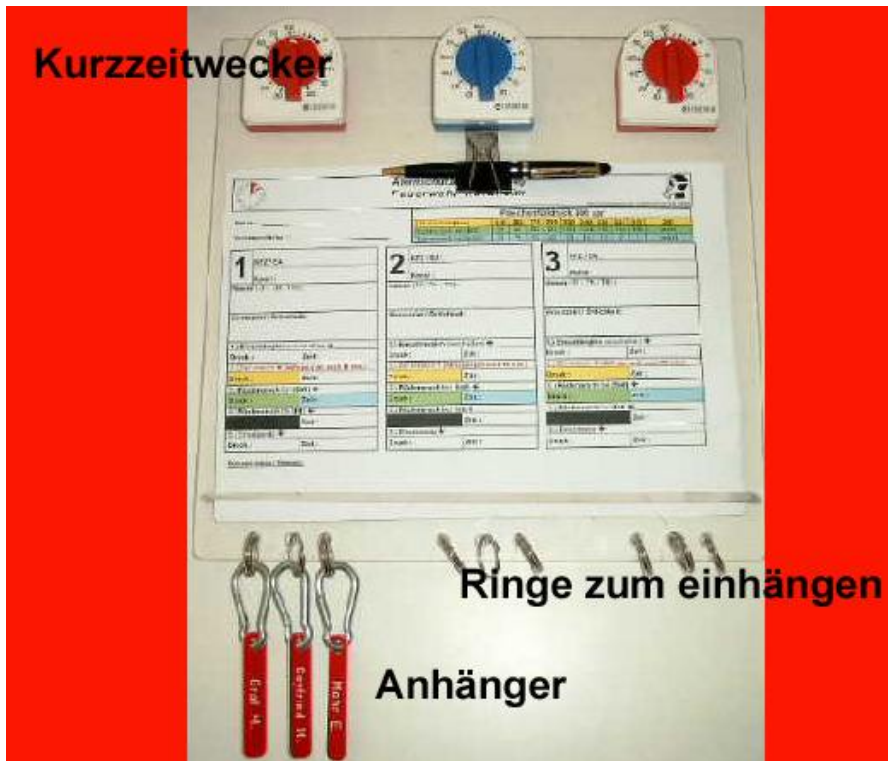




Feuerwehr Hardheim Konzept PA - Überwachung



Martin Kaiser, FW Hardheim
feuerwehr.hardheim.kai@gmx.de



In der letztendlichen Ausführung sind sicherlich unterschiedliche Varianten zur PA-Überwachung & Dokumentation gemäß der neuen FwDv 7 möglich.

In Hardheim wird bereits seit einigen Jahren eine Atemschutzüberwachung durchgeführt.

Dies resultierte u.a. aus den Erfahrungen und Erforderlichkeiten im Bereich des CSA-Zug der Feuerwehr Hardheim.

Hier nun das Hardheimer Modell bzw. Konzept.

Die PA – Überwachungstafel besteht aus einer quadratischen Grundtafel (320 x 320 mm) aus „Plexiglas“ mit 3 darauf montierten, handelsüblichen, mechanischen „Kurzeitweckern“. Aufgrund der möglichen Anfälligkeit, sowie zu beachtenden Temperaturunterschiede (Jahreszeiten) wurde absichtlich auf eine elektronische Lösung verzichtet.

In jedem Fahrzeug welches mit PA ausgestattet ist, wird je eine Überwachungstafel mitgeführt, im ELW sind zusätzlich noch 2 weitere Überwachungstafeln verlastet.

Um die Anwendung möglichst offen zu halten, sind auf einer Tafel 3 Kurzzeitwecker montiert, d.h. es könnten 3 Trupps (nicht nur der / die Trupps des eigenen KFZ) überwacht werden. Durch die Verfügbarkeit von 2 weiteren Tafeln im ELW kann erforderlichenfalls auch eine zentrale Überwachung durchgeführt werden („kompakte“ Einsatzstelle). Ebenso ist das dazugehörige Protokollblatt so ausgeführt, dass je Trupp 3 FA überwacht werden können.

Im unteren Bereich der Überwachungstafel sind je Trupp 3 Schlüssel-Ringe angebracht. An diesen Ringen kann je 1 Namensschild mit Karabinerhaken eingehakt werden. Alle PA-Träger in Hardheim tragen an Ihrer Einsatzkleidung (am Reissverschluss) ein Namensschild mit Karabinerhaken. So kann der GF auf der Anfahrt bereits, ohne schreiben zu müssen, die Namen der FA unter PA festhalten (Weitergabe der Namensschilder vom FA an den GF). Später, nach der „Chaosphase“, wenn etwas mehr Zeit ist, müssen die Namen nur noch übertragen werden.

Erstellt wurde dieses Konzept in Teamarbeit durch G. Ballweg (Gesamtkdt.), M. Kaiser (stellv. Gesamtkdt. + stellv. Abt.-Kdt.), E. Mohr (stellv. Abt.-Kdt.) sowie M. Seyfried (ZF).